

# *Inhalt*

- 1. Einleitung: Nach dem Neoliberalismus 9**  
Schumpeter im Internet 23 – Märkte in Privatbesitz 27
  
- 2. Die Wurzeln des digitalen Kapitalismus 53**  
Innovation gesucht 54 – Das ordnungspolitische  
Element des investiven Staates 68  
Ökonomische Makrotrends und der investive Staat 72
  
- 3. Finanzkapitalismus online 74**  
Ökonomien der Unknappheit und die Propheten des  
Postkapitalismus 76 – Finanzialisierung und  
Digitalisierung: Aus demselben Holz geschnitzt 97  
Das Erbe der Krise und die Krise als Erbe 117 –  
Finanzkapitalismus online 143
  
- 4. Ein System proprietärer Märkte 150**  
Politische Ökonomie der Digitalisierung 152 – Die  
Vermachtung des Internets 173  
Warum proprietäre Märkte? 205 – Proprietäre Märkte  
verstehen 222
  
- 5. Arbeit im digitalen Kapitalismus 226**  
Informations- und Leistungskontrolle – einseitige  
Transparenz 229 – Zugangs- und Preiskontrolle –  
einseitige Rechte 247

**6. Privatisierter Merkantilismus, Ungleichheit und  
Konflikt 258**

Privatisierter Merkantilismus 260 – Digitale Quellen  
sozialer Ungleichheit 266

Der blockierte soziale Konflikt 276

**7. Schluss: Kann es einen digitalen Kapitalismus  
europäischer Prägung geben? 287**

Die rauchenden Ruinen des Neoliberalismus 290 –

Lebenschancen als Services 293

Der digitale Kapitalismus chinesischer Prägung 296 –

Eine digitale Gesellschaft der Anrechte 300

*Literaturverzeichnis 303*

*Anhang 339*